

Steigerhaus

Schlagwörter: Beamtenwohnhaus, Briketfabrik

Fachsicht(en): Denkmalpflege

Gemeinde(n): Hoyerswerda

Kreis(e): Bautzen

Bundesland: Sachsen



Rekonstruktion eines Steigerhauses auf dem Gelände der Briketfabrik Knappenrode
Fotograf/Urheber: Martin Neubacher



Die Briketfabrik Werminghoff, später Briketfabrik Knappenrode, entstand ab 1914. Der Fabrikant Joseph Werminghoff gründete 1887 die »Eintracht Braunkohlenwerke und Briketfabriken AG« in Berlin. 1905 wurde der Firmensitz nach Welzow verlegt und der Bau einer Briketfabrik beschlossen. Baubeginn war 1914, 1918 wurde der Betrieb in der damals modernsten Briketfabrik Europas aufgenommen. Nach dem Zweiten Weltkrieg folgte der Ausbau eines Großteils der Anlagen als Reparationsleistungen an die Sowjetunion. 1948 kam es zur Wiederaufnahme der Produktion mit Anlagen aus stillgelegten Gruben, u. a. Altenburg und Meuselwitz. Fortan wurde die Briketfabrik, von nun an Briketfabrik Knappenrode, mit Anlagen betrieben, die teilweise älter waren als die Gebäude. Die Brikettproduktion erfolgte hier bis zur Stilllegung im Jahr 1993.

Das ursprüngliche Steigerhaus befand sich am Tagebau Werminghoff I und war der Arbeitsplatz des Obersteigers. Von dort aus überwachte er alle Abläufe im Tagebau und hatte die Verantwortung für die Sicherung und Lieferung der Kohle an die Briketfabrik. Die unterstellten Steiger arbeiteten direkt in der Grube und beaufsichtigten die einzelnen Arbeitsschritte.

Beim jetzigen Gebäude handelt es sich um eine Rekonstruktion, die auf Grundlage einer historischen Fotografie Mitte der 1990er Jahre errichtetet worden ist. Die Rekonstruktion des Bauwerks erfolgte nach musealen Gesichtspunkten und versucht, verschiedene Funktionen im Rahmen des Werkkomplexes zu veranschaulichen. Es ist damit ein Bestandteil eines umfangreichen Ensembles baulicher und technischer Anlagen zur Braunkohleveredlung und -verstromung, dem in industriegeschichtlicher, baugeschichtlicher, ortsgeschichtlicher und technikgeschichtlicher Hinsicht eine überregionale Bedeutung zukommt.

(Martin Neubacher, Landesamt für Denkmalpflege Sachsen, 2021)

Datierung:

- Erbauung Mitte der 1990er Jahre

Quellen/Literaturangaben:

- Arbeitsgemeinschaft Konzept Knappenrode: Energie-Fabrik Werminghoff Entwicklungs- und Wirtschaftlichkeitskonzept zum Bergbaumuseum Knappenrode. 2002.

Bauherr / Auftraggeber:

- --

BKM-Nummer: 30900009

Steigerhaus

Schlagwörter: Beamtenwohnhaus, Brikettfabrik

Ort: Knappenrode

Fachsicht(en): Denkmalpflege

Erfassungsmaßstab: Keine Angabe

Erfassungsmethoden: Übernahme aus externer Fachdatenbank

Koordinate WGS84: 51° 23 49,86 N: 14° 19 48,31 O / 51,39718°N: 14,33009°O

Koordinate UTM: 33.453.395,10 m: 5.694.207,51 m

Koordinate Gauss/Krüger: 5.453.513,33 m: 5.696.040,83 m

Empfohlene Zitierweise

Urheberrechtlicher Hinweis: Der hier präsentierte Inhalt steht unter der freien Lizenz CC BY-NC 4.0 (Namensnennung, nicht kommerziell). Die angezeigten Medien unterliegen möglicherweise zusätzlichen urheberrechtlichen Bedingungen, die an diesen ausgewiesen sind.

Empfohlene Zitierweise: „Steigerhaus“. In: KuLaDig, Kultur.Landschaft.Digital. URL: <https://www.kuladig.de/Objektansicht/BKM-3090009> (Abgerufen: 23. Februar 2026)

Copyright © LVR



RheinlandPfalz

